

Mei Mutterl war a Wienerin...

Aufführungsrecht
vorbehalten

Text und Musik von
Ludwig Gruber, Op. 1000

1. 'Sist mir
2. (Und mein)
3. (Heu - te)

Langsamer Walzer

The piano introduction is in 3/4 time, key of B-flat major. It begins with a mezzo-forte (mf) dynamic. The melody features a series of eighth notes in the right hand and a steady bass line in the left hand. Dynamics range from mf to fortissimo (ff), with a ritardando (rit.) marking towards the end. The piece concludes with a piano (p) dynamic and a fermata over the final chord.

1. heut' noch in Er - inn' - rung, als ob's ge - stern g'we - sen wär, _____ 's war a
2. Mut - terl warschon äl - ter, da bin ich hin - aus in d'Welt, _____ hab' die
3. is mein Mut-terl nim - mer, doch als Erb - teil ist mir blieb'n _____ d'Liab zu

The piano accompaniment for the first vocal line continues the harmonic structure established in the introduction, providing a steady accompaniment for the vocal melody.

1. schö - ner Sonn - tags - mor - gen, da ruft's Mut - terl: G'schwind, kumm her, _____ laß dir's
2. schön - sten Frau'n be - wun - dert, selbst der Schön - sten hat was g'fehlt. _____ Sah die
3. Wien und sei - ne Wie - ner, die hat's mir in's Herz 'nein g'schrieb'n. _____ Hab' ge -

The piano accompaniment continues for the second vocal line, maintaining the 3/4 tempo and key signature.

1. 's G'sicht und d'Han - di wa - sch'n, laß die Wik - kerln dir fri - siern, _____ heut will
2. prik - keln - de Fran - zö - sin, die Kre - o - lin, feu - rig wild, _____ sah die
3. erbt die sü - ßen Lie - der und den gol - de - nen Hu - mor, _____ mit dem

The piano accompaniment continues for the third vocal line, ending with a piano (p) dynamic.

1. ich zum er - sten - mal dich au - f'n Kah - len - berg 'nauf führ'n _____ O - ben
2. tu - gend - haf - te Tür - kin, kurz, manch rei - zend Frau - en - bild. _____ Doch be -
3. Schatz da bin ich glück - lich, gib dem Reich - sten et - was vor. _____ Wer die

The piano accompaniment continues for the fourth vocal line, concluding with a pianissimo (pp) dynamic.

Etwas schneller

1. hat's mir zeigt die Pracht, — hat mi g'strei - chelt und hat g'lacht, — hat g'sagt: Schau, der
 2. zau - bernd kann al - lein — nur die ech - te Wien' - rin sein, — die mit ih - rem
 3. Wie - ner Wei - sen singt — und zum Wal - zer leicht sich schwingt, — wer beim gu - ten

1. Ste - fans - dom — und der blau - e Do - nau - strom — und das Häu - ser -
 2. Kin - der - g'müt — selbst die starr - sten Her - zen rührt, — die das be - ste
 3. Gla - serl Wein — kann ver - gnügt und fröh - lich sein, — wem das sanf - te

1. meer da drin — is dein Hei - mat - stadt, dein Wien, — bleiß stets treu dem schö - nen
 2. Herz der Welt — in der Brust ver - schlos - sen hält, — das mit Je - dem weint und
 3. Wie - ner - lied — geht zum Her - zen und zum G'müt, — dem hat schon das schön - ste

1. Ort! — I hab' g'hal - ten a mein Wort. — } 1-3. Mei Mut - terl war a Wie - ne -
 2. lacht, — ehr - lich fühlt und glück - lich macht. — }
 3. Leb'n — auf der Welt der Herr - gott geb'n. — }

rin, drum hab' i Wien so gern, — sie war's, die mit'n Leb'n mir die Lie - be hat geb'n zumein

1. ein - zi - gen, gol - de - nen Wean! — } 2. Und mein
 2. ein - zi - gen, gol - de - nen Wean! — } 3. Heu - te

D. S. al Fine

This document was created with Win2PDF available at <http://www.daneprairie.com>.
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.